



STADT FRANKENBERG/SA. – STADTVERWALTUNG  
DER BÜRGERMEISTER

Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. · Postfach 1134 · 09665 Frankenberg

Frankenberg, den 30.05.2012

Aktenzeichen:

Fernsprecher:

Bearbeiter:

Sehr geehrte

in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 23.05.2012 haben Sie in der Einwohnerfragestunde eine Anfrage bezüglich des Besuches einer Vorschulkindergruppe in der Kaserne gestellt.

Erläuterung zu Ihrer Fragestellung:

1. Gehört es jetzt in Frankenberg zu den Aufgaben der frühkindlichen Bildung militärische Einrichtungen zu besuchen und mit welcher inhaltlichen Bedeutung soll auf die Kinder eingewirkt werden?

Kindertageseinrichtungen sind Teil des Gemeinwesens und somit nach Aussage im Sächsischen Bildungsplan in ein soziales Netzwerk eingebunden. Die Öffnung nach außen wird zu einem entscheidenden Merkmal der täglichen pädagogischen Praxis, die sich zum Beispiel durch Museumsbesuche und Exkursionen in der Umgebung widerspiegelt. Die Wettiner Kaserne gehört zur Stadt Frankenberg, sie ist eine der größten Arbeitgeber der Stadt. Viele Eltern der Kinder aus unserer Einrichtung sind in unterschiedlichen Funktionen bei der Bundeswehr tätig. Sowohl Uniformträger als auch Übungsfahrzeuge, welche auf der Mühlbacher Straße fahren, begegnen den Kindern täglich. Das heißt, die Bundeswehr gehört für einen Teil der Kinder zu ihrer Lebenswelt dazu. Die Erzieherinnen sind verpflichtet, Fragen und Interessen der Kinder aufzugreifen und zu bearbeiten. Schulanfänger interessieren sich besonders für technische Möglichkeiten der Bundeswehr. Die Exkursion am 18. April 2012 in die Wettiner Kaserne der Bundeswehr diente neben den Exkursionen in Bibliothek, Schule, Rathaus, Kirche, bestimmte Firmen der Stadt Frankenberg, Gärtnereien, Post, Bahnhof... lediglich dazu, dass Kinder bedeutende Gebäude und Institutionen der Stadt Frankenberg näher kennenlernen und deren Funktionen altersgemäß erfahren.

Hausadresse:  
Markt 15 · 09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 03 72 06/6 40  
Telefax: 03 72 06/6 41 80

eMail:  
info@frankenberg-sachsen.de  
Internet:  
www.frankenberg-sachsen.de

Bankverbindung:  
Volksbank Mittweida eG  
Konto-Nr.: 197 480 025  
BLZ 870 961 24

Bankverbindung:  
Kreissparkasse Mittweida  
Konto-Nr.: 3 320 000 283  
BLZ 870 510 00

Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass Netzwerkarbeit mit einer notwendigen Öffnung einer Kindertageseinrichtung nach außen unverzichtbar für die pädagogische Arbeit von Erzieherinnen geworden ist. Im Übrigen können die Exkursionen in die Kaserne von zukünftigen Schulanfängern in der Stadt Frankenberg auch durch andere Kindertageseinrichtungen schon als Tradition bezeichnet werden.

2. Ist der Stadtverwaltung bekannt, dass eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen muss? Lag diese vor?

Alle Eltern der beteiligten Kinder an der Exkursion wurden über schriftliche Aushänge in der Kita informiert. Des Weiteren fand eine mündliche Erläuterung aller Eltern durch die jeweilige Gruppenerzieherin statt. 13 Familien diskutierten in einem Elternabend über das bestehende Vorhaben und bereiteten die Exkursion aktiv mit vor. Eine Familie mit einem Schulanfänger verweigerte die Teilnahme. Von seitens der anderen Eltern gab es keinerlei Bedenken.

3. Ist bekannt, dass Kinder unter 14 Jahren nicht mitfahren dürfen in nicht handelsüblichen Fahrzeugen der Bundeswehr?

Die Exkursion wurde von Seiten der Mitarbeiter der Bundeswehr hervorragend und verantwortungsvoll vorbereitet und umgesetzt. Die Kinder fuhren zu keiner Zeit in einem Fahrzeug der Bundeswehr mit. Lediglich das technische Interesse der Kinder wurde mit dem Anschauen bestimmter Fahrzeuge geweckt und befriedigt. Auch hier wurden altergemäße Erläuterungen gegeben, wie schon im Amtsblatt beschrieben. Eine statische Waffenschau fand nicht statt.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

